

Schirmherren
Amb. Tjorven Bellmann
Amb. Jens Hanefeld
Amb. Matthias Lüttenberg

Ein Projekt der IJP e.V.
für Journalist:innen aus der
Bundesrepublik Deutschland,
Kanada und den Vereinigten
Staaten von Amerika

Postanschrift
Postfach 1565
61455 Königstein/Ts.
Germany

Telefon
030 9174 6910

Email
freiling@ijp.org
Internet
www.ijp.org/stipendien/burns

Kuratorium
Vorsitzender
Alexander von zur Mühlen
Ehrenvorsitzender
Dr. Tessen von Heydebreck

Adis Ahmetovic
Prof. Dr. Reinhard Bettzuege
Nikolaus Blome
Dr. Volker Breid
Michael Bröcker
Stephan-Andreas Casdorff
Dr. Mathias Döpfner
Adrian Feuerbacher
Dr. Wolfgang Fink
Otto Fricke
Serap Güler
Florian Hager
Prof. Manuel Hartung
Dr. Norbert Himmler
Barbara Junge
Stefan Kornelius
Armin Laschet
Omid Nouripour
Gordon Repinski
Dr. Gregor Peter Schmitz
Ines Schwerdtner
Jennifer Wilton
Ulrike Winkelmann

Beirat
Rainer Haubrich
Martina Johns
Stefan Oelze

Vorstand
Dr. Frank-Dieter Freiling
Benedikt Karman
Miodrag Soric
Martin Spiewak
Vassilios Theodossiou
Marco Vollmar

Sitz & Registergericht
Königsstein 8 VR 646

Gemeinnütziger Verein

THE ARTHUR F. BURNS FELLOWSHIP

Deutsch-Nordamerikanisches Journalistenstipendium The Arthur F. Burns Fellowship

Für das Jahr 2026 schreiben die IJP ein zweimonatiges Reise- und Arbeitsstipendium für jüngere Journalistinnen und Journalisten in die Vereinigten Staaten und Kanada aus.

Dieses Stipendium wird zeitgleich in den Vereinigten Staaten und in Kanada für dort ansässige Journalist:innen ausgeschrieben. Sie können sich für einen zweimonatigen Aufenthalt in Deutschland bewerben. Unterstützt wird dieses Programm von staatlichen und bilateralen Einrichtungen sowie privaten Sponsoren.

Das Programm steht unter der Schirmherrschaft des deutschen Botschafters in Washington, Jens Hanefeld, und den deutschen Botschaftern in Ottawa, Tjorven Bellmann und Matthias Lüttenberg sowie dem amerikanischen und kanadischen Botschafter in Berlin.

Es ist zu Ehren des langjährigen US-Botschafters in Bonn, Arthur F. Burns, benannt, dessen Einsatz für eine Intensivierung der transatlantischen Beziehungen Vorbild ist.

Zielsetzung: Mit Hilfe dieses Stipendiums sollen sich jüngere Journalist:innen mit den politischen Themen der Vereinigten Staaten bzw. Kanadas vertraut machen und als zukünftige Multiplikator:innen für Fragen der transatlantischen Beziehungen sensibilisiert werden. Die Stipendiat:innen erhalten einen persönlichen Einblick in Mentalität, Kultur und Alltagsleben der Vereinigten Staaten bzw. Kanadas.

Der Aufenthalt bei **amerikanischen und kanadischen** Medienhäusern ermöglicht den Kontakt zu amerikanischen und kanadischen Kolleginnen und Kollegen, der über den Aufenthalt im Gastland hinaus aufrechterhalten werden soll. Diesem Zweck dienen auch die Alumni-Vereinigung ehemaliger Stipendiat:innen und die Arthur F. Burns Annual Dinners in Berlin.

Stipendiat:innen: Bewerben können sich deutsche Journalist:innen im Alter ab 21 Jahre, die als regelmäßige Mitarbeiter:innen, Volontär:innen oder Redakteur:innen aller Mediengattungen in Deutschland tätig sind. Pro Jahr werden zehn Stipendiat:innen ausgewählt. Das Höchstalter für eine Bewerbung ist 37 Jahre.

Stipendiendauer: Das Stipendium beginnt am 27. Juli 2026 mit einer einwöchigen Einführungsveranstaltung (voraussichtlich in Berlin) gemeinsam mit den nordamerikanischen Stipendiat:innen. Darauf folgt ein mindestens zweimonatiger Gastaufenthalt bei englischsprachigen kanadischen bzw. US-

Patrons
Amb. Tjorven Bellmann
Amb. Jens Hanefeld
Amb. Matthias Lüttenberg

Arthur F. Burns
Fellowship Program, Inc.

Mailing address
International Center
for Journalists
P.O. Box 27080
Washington, DC 20038
USA

Telephone
(202) 737-3700

Email
burns@icjf.org
Internet
www.icjf.org/burns

Board of Trustees
Marcus W. Brauchli
Chair

Amb. (ret) Richard Burt
The Hon. Frank E. Loy
Chairs Emeriti

LTG (ret) Ben Hodges
Christiana Riley
Stanford S. Warshawsky
Vice Chairs

Dr. Frank-Dieter Freiling
President

Melissa Bell
Amb. (ret) James D. Bindenagel
Hon. Peter M. Boehm
Elisabeth Bumiller
Elena Cherney
Cathryn Clüver Ashbrook
Brodie Fenlon
Tony Fratto
Reto Gregori
Jacob Heilbrunn
David Kamenetzky
Christian Lange
Sebastian Mackensen
Jennifer McGuire
Sharon Moshavi
Gen. (ret) David H. Petraeus
Heather Remley
Goli Sheikholeslami
Calvin Sims
Richard Socher
Peter Spiegel
Chrissy Taylor
David Walmsley
Susanne Wamsler
Phillip C. Zane
Secretary

Medien. Der Medienzweig (Print, Hörfunk, TV, Online) wird von den Stipendiat:innen ausgewählt, die konkrete Arbeitsstätte dann vom Veranstalter in Absprache mit den Stipendiat:innen festgelegt. Es besteht die Möglichkeit der individuellen Verlängerung.

Stipendienhöhe: Das Stipendium ist mit einer einmaligen Zahlung von 4.000 Euro sowie einem Reisekostenzuschuss von 1.500 Euro verbunden. Der Betrag soll Reisekosten, Verpflegung und Unterkunft zum größten Teil abdecken. Ein gewisser Eigenbeitrag der Stipendiat:innen wird erwartet. Eine Vergütung der journalistischen Tätigkeit vor Ort erfolgt nicht.

Bewerbung: Formlose Bewerbungen sind **bis zum 1. Februar 2026** einzureichen. Der Bewerbung sind beizufügen:

- ein Passbild sowie ein tabellarischer Lebenslauf
- ein journalistisches Gutachten, ausgestellt von der Ressortleitung oder Chefredaktion. Es soll zugleich die Bewerbung unterstützen, die Beurlaubung für die Zeit des Stipendiums sicherstellen und als journalistischer Tätigkeitsnachweis dienen
- ein einseitiges Motivationsschreiben
- sehr gute Englischkenntnisse werden vorausgesetzt, bzw. sollten aus dem Lebenslauf ersichtlich sein

Nach einer Vorauswahl werden die Finalist:innen zur Deutsch-Amerikanischen Jahrestagung nach Berlin eingeladen, die vom 20. bis 21. März 2026 stattfindet.

Die Endauswahl erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges im Anschluss an diese Tagung. Die Zulassungsmitteilungen werden bis zum 15. April 2026 versandt.

Alle Stipendiat:innen verpflichten sich, nach Rückkehr einen mindestens dreiseitigen Erfahrungsbericht über ihre Tätigkeit und Eindrücke vor Ort zu erstellen und ihre Veröffentlichungen für eine Dokumentation bereit zu stellen.

Bewerbungen können als eine PDF per Email an office@ijp.org oder per Post an folgende Adresse eingesandt werden:

Bewerbungsadresse:

Arthur F. Burns-Fellowship, IJP e.V.
Postfach 1565
61455 Königstein/Ts. – Germany

www.ijp.org/stipendien/burns

Nachfragen bitte an: freiling@ijp.org und office@ijp.org